



Erwin Huber,
Bayerischer Staatsminister
für Wirtschaft, Infrastruktur,
Verkehr und Technologie

Weltweit steigt die Nachfrage nach Rohstoffen und Energie. In den Jahren 2000 bis 2005 hat sich der Weltmarktpreis für Energie fast verdoppelt; die Preise für die vom Euro-Raum importierten Industrierohstoffe stiegen je nach Produktgruppe zwischen 16 % und 130%. Als Konsequenz dieser Verknappung und Verteuerung gewinnt die Aufbereitung von Abfall- und Reststoffen und deren Verwendung als sekundäre Rohstoffe zunehmend an Bedeutung.

Die deutsche Entsorgungs- und Recyclingbranche erzielt mit ca. 3000 Betrieben bereits einen jährlichen Umsatz von 39 Mrd. Euro und reduziert den Import von Rohstoffen um 3,7 Mrd. Euro. Diese Leistung wird erst möglich durch den Einsatz innovativer Technologien. Der hohe technische Standard der Abfallverwertung und die Öffnung des Produktdesigns für den Einsatz sekundärer Rohstoffe tragen zu einer effektiven Kreislaufwirtschaft bei. Das technologische Know-how bietet zudem große Marktchancen für den Export in die Industrieregionen der Welt.

Vor diesem Hintergrund konzipiert und organisiert die Bayern Innovativ GmbH als Projektträger der Bayerischen Innovations- und Kooperationsinitiative Umwelttechnologie (BAIKUM) den Kongress „Umwelt Innovativ - Reststoff zu Rohstoff“. Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit KUMAS, dem Bayerischen Kompetenzzentrum Umwelt Augsburg-Schwaben e.V. und mit umfassender Unterstützung des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie durchgeführt.

Ziel des Symposiums „Umwelt Innovativ - Reststoff zu Rohstoff“ ist es, moderne Technologien und zukunftsweisende Strategien zur stofflichen und energetischen Verwertung von Reststoffen sowie zur Gewinnung und Nutzung von sekundären Rohstoffen zu präsentieren. Die begleitende Ausstellung unterstützt den Austausch von Erfahrungen und die Anbahnung von Kooperationen für innovative Lösungskonzepte.

Ich lade alle Interessierten herzlich zur Teilnahme an „Umwelt Innovativ - Reststoff zu Rohstoff“ ein.

Erwin Huber

Plenum

Ab 08.30	Ausgabe der Tagungsunterlagen, Besuch der Ausstellung
9.30 – 9.35	Begrüßung und Einführung Prof. Dr. Josef Nassauer Geschäftsführer, Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg
9.35 – 9.45	Grußworte Klaus Kirchner Bürgermeister der Stadt Augsburg Dr. Hermann Teufel Vorsitzender, Kompetenzzentrum Umwelt, KUMAS e.V., Augsburg
9.45 – 10.15	Bedeutung der Umwelttechnologie für Bayern Erwin Huber Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie, München
10.15 – 10.45	Die gesamtwirtschaftliche Bedeutung von Sekundärrohstoffen in Deutschland Dr. Stephan Harmening Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes der Deutschen Entsorgungswirtschaft (BDE), Berlin
10.45 – 11.15	Aktuelle Entwicklungen und Perspektiven der Abfallwirtschaft Dr. Walter Michale Geschäftsführer, AVA Abfallverwertung Augsburg GmbH, Augsburg
11.15 – 11.45	Stoffliche oder energetische Verwertung – Vorteile und Nachteile am Beispiel Kunststoffabfälle Dr. Ingo Sartorius PlasticsEurope Deutschland e.V., Frankfurt am Main
11.45 – 12.00	Cluster Umwelttechnologie Bayern Management Cluster Umwelttechnologie Bayern, Augsburg
12.00 – 12.15	BAIKUM – Netzwerk für internationalen Marktzugang Prof. Dr. Josef Nassauer Geschäftsführer, Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg
12.15 – 13.45	Mittagspause in der Ausstellung



Stoffliche Verwertung

Moderation:	Prof. Dr. Wolfgang Rommel Geschäftsführer, BfA Bayerisches Institut für Angewandte Umweltforschung und -technik GmbH, Augsburg
13.45 – 14.15	Innovationsprogramm 2007 und Erfahrungen mit der Gelben Tonne plus Dr.-Ing. Michael Heyde Abteilungsleiter Technik/Entwicklung, Duales System Deutschland GmbH, Köln
14.15 – 14.45	Recycling von PET – ein geschlossener Kreislauf Dr. Thomas Friedlaender Abteilungsleiter PET-Recycling, Krones AG, Neutraubling
14.45 – 15.15	Möglichkeiten und Grenzen moderner Sortiertechnik Jörg Schunicht Vertrieb und Projekte Recycling, CommoDaS GmbH, Wedel
15.15 – 15.45	Kaffeepause in der Ausstellung
15.45 – 16.15	Umweltverträgliche und ressourcenschonende Entsorgung von elektr(on)ischen Altgeräten – VDI 2343 Dr. Ralf Brüning Dr. Brüning Engineering, Brake
16.15 – 16.45	Recycling von Kunststoffen aus Elektro-Altgeräten Thomas Leitner Geschäftsführender Gesellschafter, KERP Kompetenzzentrum Elektronik & Umwelt GmbH, Wien
16.45 – 17.15	Recycling von Solarzellen und Solarmodulen Dr. Karsten Wambach Geschäftsbereichsleiter SolarMaterial, Deutsche Solar AG, Freiberg/Sachsen
Ab 17.15	Stehimbiss in der Ausstellung



Energetische Verwertung

Moderation:	Josef Giglberger Abteilungsleiter Abfallwirtschaft, Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg
13.45 – 14.15	Biogas aus biogenen Abfällen – Potenzial und Projektbeispiele Markus Meyr Leiter Marketing/Investor Relations, Schmack Biogas AG, Schwandorf
14.15 – 14.45	Innovative Technologien zur Nutzung von biogenen Reststoffen Prof. Dr.-Ing. Martin Faulstich Vorstandsvorsitzender, ATZ Entwicklungszentrum Dr. Stephan Prectl, Dr. Peter Quicker Abteilungsleiter, ATZ Entwicklungszentrum, Sulzbach-Rosenberg
14.45 – 15.15	Technik und Zukunft der thermischen Abfallbehandlung Jürgen Hoepfner Leiter Projekt und Verkauf, Martin GmbH, München
15.15 – 15.45	Kaffeepause in der Ausstellung
15.45 – 16.15	Potenzial, Rahmenbedingungen und Technologien für die Gewinnung von Ersatzbrennstoffen Robert Kassel Geschäftsführer, Baurtrans Umweltservice GmbH, Karlsruhe
16.15 – 16.45	Energie aus Abfall für Produkte aus Kartoffeln Thomas Hegner Geschäftsführer, Nehlsen AG, Bremen
16.45 – 17.15	Alternative zur Verbrennung – Produktion von Heizöl und Diesel aus Abfallstoffen Dr. Manfred Sappok Geschäftsführer, Clyvia Technology GmbH, Wegberg-Wildenrath
Ab 17.15	Stehimbiss in der Ausstellung

15. November 2006, 18.00 Uhr

Gemeinsame Abendveranstaltung mit dem Bayerischen Außenwirtschaftstag 2006

Empfang im Goldenen Saal im Rathaus der Stadt Augsburg

Festredner: Dr. Theo Waigel
Bundesminister für Finanzen a. D., Mitbegründer der Deutschen Bundesstiftung Umwelt



16. November 2006, 18.00 Uhr

Öffentliches Umweltforum mit Preisverleihung Umweltschutz in Gewerbe und Industrie

Moderation: **Dietmar Braunmiller**
ITW Institut für Technologietransfer und Weiterbildung, FH Augsburg

18.00 – 18.10 **Begrüßung und Einführung**
Egon Beckord
Geschäftsführer, Kompetenzzentrum Umwelt, KUMAS e.V., Augsburg

Dietmar Braunmiller
ITW Institut für Technologietransfer und Weiterbildung, FH Augsburg

18.10 – 18.30 **Energieeffizienz in Gewerbe und Industrie – Projekte und Praxiserfahrungen**
Dr. Josef Hochhuber
Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg

18.30 – 18.50 **Umweltbewusste Altbausanierung / Umweltbewusster Neubau**
Prof. Dr. Bauer und Prof. Dr. Sahner
Fachhochschule Augsburg

18.50 – 19.20 **Klimaschutz durch effizienten Energieeinsatz – Vermarktungsideen**
Vorstellung der prämierten Arbeiten durch die Preisträger und Preisverleihung
Prof. Dr.-Ing. Albert Göttle
Präsident des Bayerischen Landesamts für Umwelt, Augsburg